

## Löns, Hermann: Die Wallfahrt nach Cevelaar (1890)

- 1 Der alte Pfarrer von Dusterbusch
- 2 Ein frommer Priester war,
- 3 Als
- 4 »geht, Kinder, nach Cevelaar!
- 
- 5 Macht reuig und büßend die Fahrt ihr mit
- 6 Zum heiligen Wallfahrtsort,
- 7 So nimmt von eurem Rücken auch
- 8 Gottvater die Sünden fort.« –
- 
- 9 Der alte Pfarrer von Dusterbusch
- 10 Im Beichtstuhl Beichte hört:
- 11 Nun, liebes Kind, was zögerst du,
- 12 Was stockst du so verstört? –
- 
- 13 Hochwürden, von allen Sünden mein
- 14 Tut keine mir so leid,
- 15 Als daß ich fuhr nach Cevelaar,
- 16 Aufrichtig es mich gereut. –
- 
- 17 O liebes Kind, nicht sündhaft ist
- 18 Die heilige Prozession,
- 19 Gott nimmt dir dafür die Sündenlast,
- 20 Ich geb' dir die Absolution.
- 
- 21 Vom Beichtstuhl weg die Kleine geht,
- 22 Ihr Auge traurig blickt:
- 23 Ach, nähme auch Gott die Last von mir,
- 24 Die unterm Herzen mich drückt! –
- 
- 25 Eine zweite, dritte, vierte kommt,
- 26 Eine fünfte, sechste gar,
- 27 Sie alle beichten zerknirschungsvoll:

28 Ich fuhr nach Cevelaar!  
  
29 Der Pfarrer stutzt und inquireiert,  
30 Was eigentlich dort passiert –  
31 Hätt's breiter ausgeführt.  
  
32 Der alte Pfarrer von Dusterbusch  
33 Ein frommer Priester war,  
34 Nie sprach er von der Kanzel mehr:  
35 Geht, Kinder, nach Cevelaar!

(Textopus: Die Wallfahrt nach Cevelaar. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57600>)